

Tragt in die Welt nun ein Licht! - KiGo 6-9 in Gelsenkirchen-Ückendorf

Der Gottesdienst für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren, „KiGo 6-9", fand am Sonntag, 17. November 2024 in der Gemeinde Gelsenkirchen-Ückendorf statt.

Als Grundlage für den Gottesdienst verwendete Priester Ralph Meinberg das Bibelwort aus Johannes 8,12 „Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben."

In der Sonntagschule vor dem Gottesdienst wurden die Kinder auf das Thema des Gottesdienstes vorbereitet. Der Altar war mit Symbolen und Bildern von unterschiedlichen Lichtquellen geschmückt.

Lichtquellen nutzen

Die Lehrkräfte Kerstin und Rahel stellten den Kindern zum Einstieg in das Thema die Frage, ob es morgens auf dem Schulweg noch dunkel sei. Alle waren sich einig, dass in der Dunkelheit Lichtquellen wie zum Beispiel eine Taschenlampe, ein Handylicht und Reflektoren sehr nützlich sind, um sicher in der Schule anzukommen.

Die Lehrkräfte hatten zwei Überraschungsboxen für die Kinder aufgebaut. Die Kinder hatten die Möglichkeit unter das Tuch zu schauen ohne zu verraten, was sie entdeckt haben. Die eine Box war ganz dunkel, die andere war mit einer Lichtquelle ausgestattet.

Anschließend konnten alle Kinder ihre eigene Spaltlaterne basteln, die den geschmückten Altar erleuchteten und später von den Sonntagschülern mit nach Hause genommen werden durften.

Jesus ist das Licht

Zu Beginn des Kindergottesdienstes sangen alle gemeinsam das Lied „Gottes Wort ist ein Licht". In seiner Predigt ging Priester Ralph Meinberg auf Jesus, unser Licht, ein. Am Anfang war die Welt ganz dunkel. Gott sprach: „Es werde Licht!" Jesus Christus war als Teil der Dreieinigkeit Gottes schon damals dabei. Licht kann man nicht hören, es ist still. Das Licht ist schnell. Priester Meinberg erklärte den Kindern diese enorme Lichtgeschwindigkeit.

Manchmal ist es auch in unserer Seele dunkel. Beim Heiligen Abendmahl wird ein Licht in die Seele gelegt. In der Vorbereitung auf das Heilige Abendmahl gab Priester Peter Gauert den Kindern einen Rat mit. Sie sollen Jesus Christus in Gedanken an die Hand nehmen, das Licht zur Versöhnung.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und dem Schlusssegen wurde für alle, die seit dem letzten Kindergottesdienst Geburtstag hatten, das Lied „Happy Birthday“ angestimmt.

22. November 2024

Text: Carmen Makowski

Fotos: Ralph Meinberg






















